

Liebe Freundinnen und Freunde,  
liebe Interessierte,  
ich freue mich, Sie mit dem Newsletter über meine verkehrspolitischen Aktivitäten zu informieren. Wie gewohnt wird Sie unser Rundbrief aktuell zu verkehrspolitischen Themen informieren und darüber hinaus in unregelmäßigen Abständen themenbezogene verkehrspolitische Hintergründe für Sie zusammenstellen.

**Inhalt:**

1. Personenbeförderungsgesetz (PBefG)
  2. Bundesverkehrswegeplanung
  3. Verkehrsicherheit
  4. Erhebung von Parkgebühren durch die DB BahnPark GmbH auf Park & Ride-Plätzen
  5. Gender Mainstreaming
  6. Straßenkonferenz
  7. A-Modelle
- 

## **1. Personenbeförderungsgesetz (PBefG)**

Das PBefG muss durch Inkrafttreten der neuen EU-Verordnung 1370/2007 am 3. Dezember 2009 angepasst werden. Bisher gibt es von der Bundesregierung nur einen Referentenentwurf, der die Rechtsunsicherheit in diesem Bereich sogar noch verschärfen würde. Ob die Bundesregierung in diesem Bereich nachbessern wird, war Ziel einer Mündlichen Frage im Plenum des Bundestages am 17. Dezember 2008.

Antwort der Bundesregierung auf die Mündlichen Fragen: [http://toni-hofreiter.de/ansicht.php?veranst\\_id=743](http://toni-hofreiter.de/ansicht.php?veranst_id=743)

---

## **2. Bundesverkehrswegeplanung**

Zur Neuausrichtung der Bundesverkehrswegeplanung hat die Bundestagsfraktion ein Positionspapier verabschiedet. Nach grüner Auffassung bedarf es in der Bundesverkehrswegeplanung, anstatt des bisherigen verkehrsträgerorientierten Ansatzes, eines neuen gesamthaften Ansatzes. Die Bewertungsmethodik des Bundesverkehrswegeplans muss überarbeitet werden. Die Fülle der Projekte ist auf verkehrlich sinnvolle und finanzierbare Projekte zu reduzieren. Im Ergebnis könnten mit einem neuen Bundesverkehrswegeplan alle sinnvollen Projekte auch tatsächlich verwirklicht werden, während auf die Durchführung der nicht vertretbaren gänzlich verzichtet wird.

Positionspapier: <http://www.gruene->

[bundestag.de/cms/beschluesse/dokbin/262/262643.beschluss\\_bundesverkehrswegeplan.pdf](http://www.bundestag.de/cms/beschluesse/dokbin/262/262643.beschluss_bundesverkehrswegeplan.pdf)

Faltblatt: [http://www.toni-hofreiter.de/faltblaetter/Faltblatt\\_BVWP.pdf](http://www.toni-hofreiter.de/faltblaetter/Faltblatt_BVWP.pdf)

---

## **3. Verkehrsicherheit**

Die Bundestagsfraktion hat die Bundesregierung mit einem Antrag aufgefordert, einen Masterplan Vision Zero aufzustellen, der geeignet ist, die Zahl der Verkehrstoten und Schwerverletzten bis zum Jahr 2010 auf der Basis von 2001 um 50 % zu reduzieren; so wie es sich die EU in ihrem Verkehrssicherheitsprogramm zum Ziel gesetzt hat.

Unser Antrag: <http://dip21.bundestag.de/dip21/btd/16/112/1611212.pdf>

---

## **4. Erhebung von Parkgebühren durch die DB BahnPark GmbH auf Park & Ride-Plätzen**

Viele Park & Ride-Plätze der Deutschen Bahn AG an S-Bahnhöfen sind mit Mitteln aus dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG) gefördert worden. Die Deutsche Bahn AG will die Park & Ride-Plätze

an die neu gegründete DB BahnPark GmbH übereignen. Dieses Tochterunternehmen, das zu 49 Prozent dem privaten Parkhausbetreiber Contipark gehört, soll mit den Park & Ride-Plätzen Rendite erzielen. Auf die S-Bahn fahrenden Bürgerinnen und Bürger könnten in Zukunft erhebliche zusätzliche Kosten für Parkgebühren zukommen. Darüber hinaus ist unklar, ob die Deutsche Bahn AG das Recht hat, die Flächen der DB BahnPark GmbH zu übereignen. In einer Kleinen Anfrage haben wir das Thema aufgegriffen. Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage: [www.toni-hofreiter.de/dateien/Kleine\\_Anfrage\\_PundR.pdf](http://www.toni-hofreiter.de/dateien/Kleine_Anfrage_PundR.pdf)

---

## 5. Gender Mainstreaming

Die Bundestagsfraktion veranstaltet am Montag, den 26. Januar 2009, ein Fachgespräch zu Gender Mainstreaming. Unsere Gesellschaft vereint Stadt und Land, Alt und Jung, Singles und Familien mit Kindern. All diese Menschen haben ganz unterschiedliche Lebens- und Mobilitätsbedürfnisse, die es bei der Stadt- und Verkehrsinfrastrukturplanung zu berücksichtigen gilt. Auf diese unterschiedlichen Bedürfnisse könnte mit Hilfe von Gender Mainstreaming besser eingegangen werden. Infos zum Fachgespräch: [http://www.bettina-herlitzius.de/cms/default/dokbin/262/262354.fachgespraech\\_wohnungs\\_und\\_verkehrspolit.pdf](http://www.bettina-herlitzius.de/cms/default/dokbin/262/262354.fachgespraech_wohnungs_und_verkehrspolit.pdf) Unser Positionspapier: [http://www.gruene-bundestag.de/cms/beschluesse/dokbin/257/257923.beschluss\\_gender\\_mainstreaming\\_als\\_planu.pdf](http://www.gruene-bundestag.de/cms/beschluesse/dokbin/257/257923.beschluss_gender_mainstreaming_als_planu.pdf)

---

## 6. Straßenkonferenz

Die Bundestagsfraktion veranstaltet am Samstag, den 7. Februar 2009, eine Straßenkonferenz. Auf der Konferenz wird es um den Bundesverkehrswegeplan und andere straßenverkehrsrelevante Sachverhalte gehen. Infos zur Straßenkonferenz: [http://toni-hofreiter.de/ansicht.php?veranst\\_id=745](http://toni-hofreiter.de/ansicht.php?veranst_id=745)

---

## 7. A-Modelle

Die Bundestagsfraktion veranstaltet am Montag, den 9. Februar 2009, ein Fachgespräch zu öffentlich-privaten Partnerschaften im Bundesfernstraßenbau. Die bisherigen Erfahrungen mit den Pilotversuchen des A-Modells und insbesondere mit den beiden Projekten nach dem F-Modell überzeugen noch nicht. Deshalb lädt die Bundestagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen ein, zusammen mit Experten aus Politik, Wissenschaft und Wirtschaft die bisherigen Erfahrungen mit ÖPP im Bundesfernstraßenbau zu analysieren und über anzustrebende Verbesserungen in diesem Bereich zu diskutieren. Den Einblick in die Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen hintertreibt die Bundesregierung, wie auch durch die Beantwortung einer Mündlichen Frage im Plenum des Bundestages am 17. Dezember wieder deutlich wurde. Infos zum Fachgespräch finden Sie hier: [http://www.gruene-bundestag.de/cms/termine/dok/261/261695.oeppl\\_im\\_bundesfernstrassenbau.html](http://www.gruene-bundestag.de/cms/termine/dok/261/261695.oeppl_im_bundesfernstrassenbau.html) Antwort der Bundesregierung auf die Mündlichen Fragen: [http://toni-hofreiter.de/ansicht.php?veranst\\_id=744](http://toni-hofreiter.de/ansicht.php?veranst_id=744)

---

Für Ihr Interesse an diesem Newsletter und an meiner Arbeit für eine ökologische Verkehrswende möchte ich mich an dieser Stelle herzlich bedanken.  
**Ich wünsche Ihnen Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr!**

Mit besten Grüßen

Toni Hofreiter  
Büro Dr. Anton Hofreiter MdB

Bundestagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Dorotheenstraße 101  
D-10117 Berlin

Tel: (030) 227-7 45 15  
Fax: (030) 227-7 66 45

Jakob-Kaiser-Haus, Raum 2.771

[anton.hofreiter@bundestag.de](mailto:anton.hofreiter@bundestag.de)  
<http://www.toni-hofreiter.de>

Postanschrift:  
Dr. Anton Hofreiter MdB  
Platz der Republik 1  
D-11011 Berlin

Sollten Sie den Newsletter nicht mehr beziehen wollen, schicken Sie bitte mit "Antworten" eine Mail mit der  
Titelzeile "Abbestellen".